

A woman with brown hair, wearing a maroon top and a black cardigan, is sitting at a desk and talking on a black telephone. She is looking towards the camera with a slight smile. In the background, there are white office partitions and red filing cabinets. On the desk in front of her are various office supplies like a pen, a glass, and papers.

*Verwaltungsfachangestellte/-r
in der Landesverwaltung NRW*

Verwaltungsfachangestellte/-r in der Landesverwaltung NRW

Tätigkeiten

Verwaltungsfachangestellte bearbeiten Aufgaben funktionsgerecht mit großer Sorgfalt. Dabei wenden sie Gesetze und Rechtsvorschriften an. Sie verstehen es, sicher und geschickt mit Menschen und der deutschen Sprache umzugehen.

Einsatzort

Als Rehabilitationsmaßnahme werden in Kooperation mit dem Innenministerium NRW arbeitslose behinderte Menschen als Verwaltungsfachangestellte, Fachrichtung Landesverwaltung, qualifiziert. Nach positivem Ausbildungsverlauf und bestandenen Prüfungen erhalten die Absolventen garantiert einen Arbeitsplatz in der Landesverwaltung NRW.

Ausbildungsinhalt

Im Fokus der Qualifizierung sind vor allem Rechtsanwendungen, z.B. Staats-, Verfassungs- und Europarecht, allgemeines Verwaltungsrecht, Haushalts- und Anordnungswesen sowie Tarifrecht. Darüber hinaus sind Deutsch und die gängigen MS-Office Anwendungen wesentliche Bestandteile der Qualifizierung.

Unterrichtsdetails

Sie erhalten Unterricht außerdem im Verwaltungsschriftverkehr, der Organisationslehre, dem Personalvertretungs-, Beihilfe- und Reisekostenrecht. Des Weiteren werden wirtschaftliche Themen einbezogen, beispielsweise die Kosten- und Leistungsrechnung und die allgemeine Betriebswirtschaftslehre ab.

Aufstiegsmöglichkeiten

- Lehrgang für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst

Ausbildungsdauer

8 Monate

Abschlusszertifikat

- Abschluss vor dem Landesprüfungsamt für Verwaltungslaufbahnen Hilden

Voraussetzungen

- einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis
- Bildschirmtauglichkeit
- Eine bestandene einwöchige Eignungsprüfung und ein erfolgreiches Bewerbungsgespräch entscheiden über die Teilnahme am Lehrgang
- mindestens Hauptschulabschluss
- Abschluss in einem anerkannten kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf
- Arbeitslosigkeit
- Schwerbehinderung oder eine gleichgestellte Beeinträchtigung mit einem Grad der Behinderung von mindestens 30
- Bereitschaft zum Dienstantritt in NRW